

Michaela Bräutigam
Fraktionsvorsitzende



Gemeinde Odenthal
Bürgermeister
Wolfgang Roeske
Altenberger-Dom-Str. 31

51519 Odenthal

CDU-Fraktion im Gemeinderat Odenthal

Bergstraße 67 d
51519 Odenthal

Fon : 0214 / 83002-22, 0 21 74 / 74 68 95

Mobil : 0173 / 52 777 88

Fax : 0 21 74 – 49 87 42

eMail :

m.braeutigam@schoenbergerpartner.de

04. April 2011

Antrag der CDU-Fraktion zur 1. Änderung der „Satzung zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gem. § 61 a Abs. 3 bis 7 LWG NRW vom 10.02.1010“ (66-7), zur Verlängerung der Fristen für die Durchführung der Dichtheitsprüfung für private Abwasserleitungen bis 2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Roeske,

die CDU-Fraktion beantragt, den Punkt „Fristverlängerung zur Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen“ auf die Tagesordnung der nächstmöglichen zuständigen Gremien zu setzen und folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, alles zu veranlassen, damit zeitnah ein Satzungsbeschluss gefasst werden kann zur 1. Änderung der „Satzung zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gem. § 61 a Abs. 3 bis 7 LWG NRW vom 10.02.1010“, um die Fristen für die Dichtheitsprüfung für private Abwasserleitungen bis 2023 zu verlängern.

Begründung:

Mit einem Vollzugserlass vom 05.10.2010 ermöglicht das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW den Kommunen, die Frist für die Durchführung von Dichtheitsprüfungen von privaten Hausanschlüssen über das bislang geltende Jahr 2015 bis Ende 2023 zu verlängern. Ausgenommen sind Gebäude in Wasser- und Naturschutzgebieten.

Die Verlängerung der Fristen zur Durchführung der Dichtheitsprüfungen von 2015 bis Ende 2023 erfolgte, nachdem sich der Petitionsausschuss des Landtags mit zahlreichen Problemen beschäftigt hat, die die knappen zunächst festgesetzten Fristen für Hausbesitzer zur Folge hatten.

Fraktionsvorstand:

Vorsitzende: Michaela Bräutigam; 1. stellv. Vorsitzender: Klaus-Uwe Brodersen; 2. stellv. Vorsitzender: Gabi Wensierski; Geschäftsführer: Uwe Bruchhausen; Pressesprecherin: Ulrike Dahmer; Beisitzer: Nicola Ciliax-Kindling, Alfred Henschel, Guido Kurth, Ralf Merkenich, Peter Merl, Michael Schmitter.

Michaela Bräutigam

Fraktionsvorsitzende

In der Gemeinde Odenthal wurde gegen die Stimmen der CDU Fraktion in der Ratssitzung am 09.02.2010 eine Satzung zur Dichtheitsprüfung beschlossen, mit teilweise weit kürzeren Fristen als die gesetzlich bislang geltende Maximalfrist von 2015.

Die CDU Fraktion ist daher der Auffassung, dass der Landeserlass und dessen Möglichkeiten genau geprüft werden sollten und sich daraus ergebende Verbesserungen sowie Erleichterungen für die Bürger durch eine Satzungsänderung umgesetzt werden sollten.

Für die Bürger ist es wichtig, sich für die ggfs. nach den Überprüfungen der privaten Abwasserleitungen notwendigen erheblichen Investitionsentscheidungen für Sanierungen Zeit zu nehmen und wirtschaftlich tragbare Angebote von Firmen zur Erledigung dieser Aufträge einzuholen. Andernfalls kann dies zu unvermeidbaren finanziellen Härten für die Bürger führen.

Die Fristverlängerung der von einem sachkundigen Fachunternehmen durchzuführenden TV-Untersuchung der erdverlegten und unzugänglichen Entwässerungsleitungen, bietet den Bürgern auch die Chance zusätzliche Rücklagen für die Untersuchung und für eventuell anfallende Reparaturkosten zu bilden. Auch wird durch den Aufschub der Frist bis zum Jahresende 2023 die Luft für unseriöse Anbieter auf dem Markt deutlich dünner. Es bestehen bereits derzeit am Markt ganz erhebliche Preisunterschiede bei den anbietenden Unternehmen.

Bislang haben sich u.a. aus vorgenannten Gründen nur vier Bundesländer, NRW, Hessen, Hamburg und Schleswig-Holstein, dieser Gesetzgebung der zur Einführung von Dichtheitsprüfungen von privaten Abwasserleitungen angeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Michaela Bräutigam
Fraktionsvorsitzende

Fraktionsvorstand:

Vorsitzende: Michaela Bräutigam; 1. stellv. Vorsitzender: Klaus-Uwe Brodersen; 2. stellv. Vorsitzender: Gabi Wensierski; Geschäftsführer: Uwe Bruchhausen; Pressesprecherin: Ulrike Dahmer; Beisitzer: Nicola Ciliax-Kindling, Alfred Henschel, Guido Kurth, Ralf Merkenich, Peter Merl, Michael Schmitter.